

Ein großes Dankeschön von den Kindern  
anlässlich des Jubiläums:

# „Danke nach Deutschland!“

In 25 Jahren ist das Werk der „Schwestern von der  
Gemeinschaft der Missionshelferinnen“ gewaltig gewachsen,  
denn jedes Jahr brauchen mehr Kinder unsere Hilfe.

## So wirkt Ihre Spende:

- Mit **20 Euro** kann ein Kind 4 Wochen lang satt werden
- Mit **40 Euro** können 2 Neugeborene die notwendigen  
Impfungen erhalten
- Mit **80 Euro** kann genug Benzin gekauft werden,  
um 2 Monate lang zu den abgelegenen  
Dörfern zu fahren

Auch jeder andere Betrag ist willkommen. Bitte spenden Sie nach Ihren Möglichkeiten.

*„Heilen heißt  
handeln.“*

*Deshalb wollen wir mit  
unserer Unterstützung  
nicht wachlassen.  
Bitte helfen Sie mit!*

## Helfen Sie Kindern zu einem guten Start ins Leben.



### Unser Spendenkonto:

Liga-Bank Würzburg  
Konto 3 009 033 · BLZ 750 903 00  
IBAN: DE61 7509 0300 0003 009033  
BIC: GENODEF1M05

### Weltweite Kinderhilfe e.V.

Kühlenbergstr. 25 · 97078 Würzburg  
Tel. 09 31 / 2 30 28 · Fax 09 31 / 2 87 96 05  
post@weltweite-kinderhilfe.de  
[www.weltweite-kinderhilfe.de](http://www.weltweite-kinderhilfe.de)



# Kinderhilfe-Post

für den Freundeskreis

44. Jahrgang | März 2016

## Indien – wo Ihre Hilfe ankommt:

**25 Jahre**  
Gesundheits-  
station  
Sawantwadi

Zum Jubiläum ein Lied  
als Dankeschön!

## 25 Jahre Dienst an den Kindern Helfen Sie mit, dass es weitergeht!

Aus dem Alltag der Schwestern und wie Ihre Spende hilft

Schwester Jema erzählt uns:

Sawantha\* ist heute 10 Jahre alt. Sie verlor früh ihre Eltern. Die Oma brachte sie zu uns und bat uns ihr zu helfen. Wir kümmern uns gerne um sie. Sawantha ist sehr aktiv und hilft anderen Kindern beim Lernen. Wir haben sie alle ins Here geschlossen und wollen sie auch weiterhin unterstützen. MMSI Sr. Jema

\*Alle Namen wurden zum Schutz der Kinder geändert.

Die Mädchen und Jungen aus den umliegenden armen Bergdörfern um Sawantwadi haben es schwer. Viele sind krank, hungern und leben in bitterer Armut.

Unterstützt von der Weltweiten Kinderhilfe bringt die Gemeinschaft der Missionshelferinnen für viele Kinder die Rettung aus der Not.



### Mädchen und Jungen beim Unterricht

Die armen Familien in den Dörfern können sich das Schulgeld oft nicht leisten.

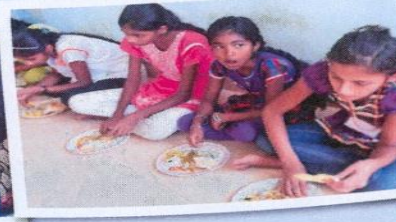
**Ihre Spende** sorgt für Schulgeld und Lernmittel.



### Kleinkinder brauchen besondere Betreuung

Ärztliche Untersuchungen, Pflege, sofortige Behandlungen bei Krankheit. Die Schwestern kümmern sich darum.

Mit Ihrer Spende können Babyöl, Windeln und Medikamente gekauft werden.



### Täglich essen

Die Bauernfamilien in den Dörfern sind bitterarm. Oft reicht es nicht mal fürs Essen.

**Ihre Spende** macht es möglich, dass Kinder satt werden.



### Extrainterricht für Behinderte

Viele können so auf den Unterricht in einer normalen Schule vorbereitet werden.

**Ihre Spende** ist für Schulmaterial und Essen für die Kleinen.



### Kinder ohne Eltern

... bedürfen der Hilfe am meisten. Ohne Hilfe der Schwestern müssten diese Kinder auf der Straße leben und um Almosen betteln.

**Ihre Spende** hilft, Waisenkinder eine Heimat zu geben und vor dem Elend zu bewahren.

## 25 Jahre gelebte Nächstenliebe:

Vor 25 Jahren ...

... begannen die Schwestern mit einer mobilen Apotheke und einem kleinen medizinischen Zentrum und versorgten auch Kranke in den abgelegenen Dörfern.

1994 ...

... wurde eine Tagesschule eröffnet, in der geistig zurückgebliebene Kinder im Alter von 5 bis 15 Jahren liebevolle Aufnahme finden.

1995 ...

... wurde der Schule ein Wohnheim angegliedert. Die Kinder lernen hier zusätzlich Wichtiges über Hygiene und erhalten gesundes Essen. Dieses seit 10 Jahren von der Weltweiten Kinderhilfe finanziell unterstützte Projekt hat mittlerweile Modellcharakter in Indien.

2003 ...

... die Arbeit wurde auf 47 Dörfer ausgedehnt. Zu groß ist die Not in den armen Familien.

Heute ...

... leben und lernen in der Schule geistig und körperlich behinderte Kinder und werden auf den Weg ins Leben vorbereitet. Und die Arbeit in den Dörfern geht mit voller Kraft weiter.

Bitte helfen Sie den Kindern mit Ihrer Spende!

**25 Jahre sind  
nicht genug.**

Es bleibt noch  
viel für uns zu tun.